

# Deutsches Schauspielhaus Hamburg 5/2019

## Schauspielhaus

## MalerSaal

## Junges Schauspielhaus

Tag der Arbeit

1/Mi

### König Lear

von William Shakespeare  
Beier / Schütz / Klein / Gollasch / ter Meulen / Tschirner  
Mit: Beckmann, Gerling, Kampwirth, Krause, Ljubek, Scheidt, Selge, Stötzner, Weiss / Musikerin: Suzuki/Kasai  
18.00-21.15 / PK4 (€ 69-15)

### Bluets

Fassung von Katie Mitchell und Sybille Meier  
basierend auf dem Buch von Maggie Nelson  
Mitchell / Eales / Freiberg / Wharton / Gee / Doran / Meier / McLeish  
Mit: Dippe, Hannig, Herwig, Wieninger  
19.30-21.10 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

### Deine Helden – Meine Träume

Mit unserem Klassenzimmerstück  
kommen wir direkt in die Schulen.  
Information und Buchung unter:  
anmeldung-jsh@schauspielhaus.de

2/Do

### Die Stadt der Blinden

nach dem Roman von José Saramago  
Voges / Mackert / Ulrich / Bärenklau / Voigt / Wallfisch / Jestädt, Urlaub / Langhof / Renke / Wegmann / Lomsché  
Mit: Ahmad, Benedict, Berg, Bielenberg, Dreeßen, Drexler, Freyer, Gerling, Großkinsky, Hardy, Hien, Jöde, John, Krause, Kronenberg, Liakopoulos, Nowak, Scheidt, Schubert, Waiser, Weber  
im Film: Beck, Zervakis  
19.30-22.00 / PK3 (€ 49-11) / empf. ab 16 Jahren

### Wittgensteins Neffe

Eine Freundschaft  
20.00 / MalerSaal / € 15/erm.9

### lauwarm

von Sergej Göbner  
Spaan / Hausteiner / Woelke / Szillinsky  
Mit: Dämmich  
18.00 RangFoyer

3/Fr

### Probleme Probleme Probleme

von René Pollesch  
Pollesch / Steiner / Braun / Ressin / Schall / Francke / Meier  
Mit: Hara, Richter, Rois, Stucky, Tietjen  
19.30 / PK3 (€ 49-11) / FreitagAbo

Deutsches Schauspielhaus unterwegs

### Effi Briest – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk  
nach Theodor Fontane  
4/5, 5/5 / Staatsschauspiel Dresden

### Eilbogen

von Fatma Aydemir  
Riemenschneider / Napierala / Biendarra / Vethake / Khuon  
Mit: Sattler  
19.00-20.30 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

### Eilbogen

von Fatma Aydemir  
10.30-12.00 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

4/Sa

### Die Lange Nacht der ZEIT

Programm und Anmeldung: [www.zeit.de/ZEITnacht](http://www.zeit.de/ZEITnacht)  
18.00

### Schlafende Männer

von Martin Crimp  
Mitchell / Eales / Freiberg / Wharton / Piccioli / Meier / McLeish  
Mit: Herwig, Israel, Wieninger, Strauß  
19.30-21.00 / PK6 (€ 22/erm. 9)

### Demian

von Hermann Hesse  
Beichl / Frommhold / Klein / Biendarra / Khuon  
Mit: Book, Göbner, Kähler, Kronenberg, Ochsenhofer, Sattler  
19.00-20.30 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

5/So

Untergrund

### Osaka-Salon

von und mit Sachiko Hara und Gästen  
16.00 / RangFoyer / PK7 (€ 13/erm. 7,50)

### Demian

von Hermann Hesse  
19.00-20.30 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

### Schlafende Männer

von Martin Crimp  
18.00-19.30 / PK6 (€ 22/erm. 9)

Premiere

### Abgrenzung

von Michael A. Müller  
Werner / Leu / Lomsché  
Mit: Hien, Scheidt  
19.00 / MarmorSaal / PK7 (€ 13/erm. 7,50)  
Als Klassenzimmerstück (ab Klasse 10) buchbar

6/Mo

Hamburger Theaterfestival / Burgtheater Wien

### Die Orestie

Aischylos  
Nunes / Koch / Behr / Kürstner, Vogel / Rom / Freytag / Missbach  
Mit: Frick, Happel, Peters, Petritsch, Schwarz, Sulaver, Wenzl  
19.00 / € 68-18

7/Di

Hamburger Theaterfestival / Burgtheater Wien

### Die Orestie

Aischylos  
19.00 / € 68-18

### Abgrenzung

von Michael A. Müller  
11.00 / MarmorSaal / PK7 (€ 13/erm. 7,50)  
Als Klassenzimmerstück (ab Klasse 10) buchbar

8/Mi

### Die Stadt der Blinden

nach dem Roman von José Saramago  
19.30-22.00 / PK3 (€ 49-11) / empf. ab 16 Jahren  
SpielzeitAbo II, MittwochAbo / 19.00 Einführung

### Die Präsidentinnen

von Werner Schwab  
Bodo / Tihanyi / Nagy / von Heydenaber / Luckow / Keresztes / Juchheim / Meier, Veress  
Mit: Beckmann, Hannig, Stucky und Chor  
20.00-21.45 / MalerSaal / PK5 (€ 25/erm. 13)

### Tiere im Hotel 5+

von Gertrud Pigor  
Pigor / Plötzky / Petersen / Fritsch / Bünger / Biendarra / Müller von der Haegen / Wendelin  
Mit: Göbner, Kähler, Ochsenhofer, Sattler, Vogel / im Video: Book  
10.30-11.40 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

9/Do

### Anna Karenina – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk  
nach Lew Tolstoi  
Bürk, Sienknecht / Grot / Salzer / Meier  
Mit: Dippe, Hannig, John, Kampwirth, Paravicini, Sienknecht, Wittenborn  
19.30-21.30 / PK2 (€ 37-10)

### Tiere im Hotel 5+

von Gertrud Pigor  
10.30-11.40 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

10/Fr

### Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

von Edward Albee  
Beier / Dreißigacker / Roers / ter Meulen  
Mit: Israel, Krause, Schrader, Striesow  
19.30-21.30 / PK4 (€ 69-15)



## 11/Sa Die Übriggebliebenen

nach Thomas Bernhard  
aus »Vor dem Ruhestand«, »Ritter, Dene, Voss«,  
»Auslöschung, Ein Zerfall«  
Fassung von Karin Henkel und Rita Thiele  
Henkel / Gerstner, Puorger / Bruns / ter Meulen /  
Baud / Thiele  
Mit: Beckmann, Chaize, Cuvelier, Jung, Kampwirth,  
Richter, Strauß, Stucky, Winter / Hamburger Kinder-  
und Jugendkantorei St. Petri/St. Katharinen  
20.00-23.15 / PK3 (€ 49-11) / SamstagAbo  
19.30 Einführung / FerienPass SchauSpielHaus

## 12/So Spielplanpräsentation 2019-20

für Abonent\*innen und alle, die es werden  
möchten. Karin Beier und ihr Team stellen den  
neuen Spielplan vor.  
Musik: Die SchauSpielHausBand  
11.00 / Eintritt frei / Wir bitten um vorherige  
Anmeldung: kartenservice@schauspielhaus.de  
oder 040.24 87 13.

## Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

von Edward Albee  
18.00-20.00 / PK3 (€ 49-11)

## 13/Mo Publikumspreis »Stücke 2018« Mülheimer Theatertage

### Am Königsweg

von Eilfriede Jelínek  
Richter / Hoffmann / Besuch / Dresenkamp, Auder /  
Grübel / Sander / Thiele  
Mit: Baydar, Claessens, Krause, Müller, Ritter, Strauß,  
Wieninger, Willens  
19.30-23.00 / PK3 (€ 49-11) / FerienPass SchauSpielHaus

## 14/Di Probleme Probleme Probleme

von René Pollesch  
19.30 / PK2 (€ 37-10) / WochenstartAbo  
GemischtesDoppel

## 15/Mi Anna Karenina - allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk  
nach Lew Tolstoj  
19.30-21.30 / PK2 (€ 37-10)  
FerienPass SchauSpielHaus

## 16/Do Lazarus

von David Bowie und Enda Walsh nach dem Roman  
»The Man Who Fell To Earth« von Walter Tevis  
Deutsch von Peter Torberg  
Richter / Hoffmann / Besuch / Croubalian / Kondek /  
Stofer / Litzinger / Hornung / Comerford / Thiele  
Mit: Dippe, Hansen, Hara, Hien, Lemke, Mehlhorn,  
Scheer, Scherer, Strauß, Wieninger, Winter  
Band: Beeh, Buchheim, Clasen, Croubalian, Krause,  
La Hengst, Oehms, Wright  
20.00-22.30 / PK4 (€ 69-15)

## 17/Fr Lazarus

von David Bowie und Enda Walsh nach dem Roman  
»The Man Who Fell To Earth« von Walter Tevis  
Deutsch von Peter Torberg  
18.00-20.30 / PK4 (€ 69-15)

## 18/Sa König Lear

von William Shakespeare  
19.30-22.45 / PK4 (€ 69-15)  
FerienPass SchauSpielHaus

## 19/So König Lear

von William Shakespeare  
18.00-21.15 / PK4 (€ 69-15)  
FerienPass SchauSpielHaus

## 20/Mo

## 21/Di

Keine Vorstellungen. Vorbereitung zu  
»Das Hamburger Menetekel«

## 22/Mi

## Bluets

Fassung von Katie Mitchell und Sybille Meier  
basierend auf dem Buch von Maggie Nelson  
19.30-21.10 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

## Abgrenzung

von Michael A. Müller  
16.00 / MarmorSaal / PK7 (€ 13/erm. 7.50)  
Als Klassenzimmerstück (ab Klasse 10) buchbar

## Bluets

Fassung von Katie Mitchell und Sybille Meier  
basierend auf dem Buch von Maggie Nelson  
19.00-20.40 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

## Pension zur Wandernden Nase

nach Motiven von Nikolaj Gogol bearbeitet  
von Péter Kárpáti  
Bodo / Balázs / Barzsenyi / von Heydenaber /  
Keresztes / Juchheim / Meier, Veress  
Mit: Bär, Grötzinger, Hannig, Herwig, Prella,  
Reiber, Weber, Weiss  
20.0-21.40 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

## FerienPass SchauSpielHaus

Während der Hamburger Schulferien  
gewähren wir 50% Rabatt auf ausgewählte  
Vorstellungen. Schüler\*innen, Studierende  
und Azubis zahlen € 6 auf allen Plätzen.  
Sie erhalten den FerienPass zum Preis von  
€ 10 an unserer Theaterkasse sowie unter  
[www.schauspielhaus.de](http://www.schauspielhaus.de)

MalerSaal-Premiere / NEW HAMBURG

## Assembl'âge

Tanztheater von Sayouba Sigué  
Sigué / Veuillet / Haberey / de Haro / Juchheim  
Mit: Behren, Bruschke, Guira, Ismail, Moch, Müller,  
Nébié, Ostendorf  
19.30 / Pay what you want / 19.00 Einführung

Premiere / UnterGrund

## Rotkäppchen und der Wolf

von Martin Mosebach, mit Texten von Valerie Solanas,  
Ulrich Horstmann und anderen  
Höfermann / Brell / Leu / Szillinsky  
Mit: Jöde, Richter, Strong  
21.00 / RangFoyer / € 15/erm. 9

NEW HAMBURG

## Assembl'âge

Tanztheater von Sayouba Sigué  
20.00 / Pay what you want / 19.30 Einführung

NEW HAMBURG

## Assembl'âge

Tanztheater von Sayouba Sigué  
20.00 / Pay what you want / 19.30 Einführung

## Tiere im Hotel 5+

von Gertrud Pigor  
16.00-17.10 / Große ProbeBühne SchauSpielHaus

\*Play and Stay – an diesem Sonntag ist Familien-  
sonntag im Jungen SchauSpielHaus mit Mit-  
spielangeboten für Kinder im Anschluss an die  
Vorstellung.

\*Play and Stay

## Tiere im Hotel 5+

von Gertrud Pigor  
15.00-16.10 / Große ProbeBühne SchauSpielHaus

## Abo-Termine

### SpielzeitAbo I

Probleme Probleme Probleme / So 16/6 / 16.00

### SpielzeitAbo II

Die Stadt der Blinden / Mi 8/5 / 19.30  
Probleme Probleme Probleme / Fr 21/6 / 19.30

### WochenstartAbo

Probleme Probleme Probleme / Di 14/5 / 19.30

### MittwochAbo

Die Stadt der Blinden / Mi 8/5 / 19.30

### DonnerstagAbo

Probleme Probleme Probleme / Do 23/5 / 19.30  
Wer hat Angst vor Virginia Woolf?  
Do 6/6 20.00

### FreitagAbo

Probleme Probleme Probleme / Fr 3/5 / 19.30  
Die Stadt der Blinden / Fr 14/6 / 19.30

### SamstagAbo

Die Übriggebliebenen / Sa 11/5 / 20.00  
Probleme Probleme Probleme / Sa 22/6 / 19.30

### SonntagnachmittagAbo

Die Stadt der Blinden / So 2/6 / 17.00  
Probleme Probleme Probleme / So 16/6 / 16.00

## Extrem laut und unglaublich nah

von Jonathan Safran Foer  
Riemenschneider / Hohmann / Wanner /  
Vethake / Bürger  
Mit: Bantzer, Book, Kähler, Ochsenhofer,  
Sattler, Vogel  
19.00 / Große ProbeBühne SchauSpielHaus

## Extrem laut und unglaublich nah

von Jonathan Safran Foer  
19.00 / Große ProbeBühne SchauSpielHaus

## Gemischtes Doppel

Sehen Sie zwei Stücke zum halben  
Preis! Im Mai bieten wir Ihnen am  
14/5 »Probleme Probleme Probleme«  
von René Pollesch und am 29/5 »Die  
Übriggebliebenen« nach Thomas  
Bernhard in der Regie von Karin Henkel  
als Gemischtes Doppel an. Das  
Kombi-Ticket ist für die Platzgruppen  
A bis D mit 50% Ersparnis auf den  
Vollpreis an der Theaterkasse, telefo-  
nisch und online buchbar.

JungesSchauSpielHaus  
unterwegs

## Ein Sommer- nachtstraum

von William Shakespear  
21/5, 22/5 / Ruhrfestspiele Recklinghausen

## 23/Do Probleme Probleme Probleme

von René Pollesch  
19.30 / PK2 (€ 37-10) / DonnerstagAbo

## 24/Fr Hamburger Menetekel

Zimmering, GraffitiMuseum / Penderbayne / Tschirner  
15.30 Kongress / 20.00 Zukunftsmusik / € 25/erm. 9  
20.00 nur Zukunftsmusik € 22/erm. 9

## 25/Sa Hamburger Menetekel

Zimmering, GraffitiMuseum / Penderbayne / Tschirner  
15.30 Kongress / 20.00 Zukunftsmusik / € 25/erm. 9  
20.00 nur Zukunftsmusik € 22/erm. 9

## 26/So Hamburger Menetekel

Zimmering, GraffitiMuseum / Penderbayne / Tschirner  
15.30 Kongress / 20.00 Zukunftsmusik / € 25/erm. 9  
20.00 nur Zukunftsmusik € 22/erm. 9

## 27/Mo Die Wehleider

nach Motiven aus Maxim Gorkis »Sommergäste«  
von Christoph Marthaler, Anna Viebrock, Stefanie Carp  
Marthaler / Viebrock / Dethleffsen, Hardy, Sienknecht / Garrido, Abella, Fathy, Navarro / ter Meulen / Carp  
Mit: Abella, Cornu, Dethleffsen, Fathy, Garrido, Hara, Hardy, Kampwirth, Laïs, Müller, Navarro, Ostendorf, Pawlowsky, Rau, Sienknecht, Stucky, Valentine, Winter  
19.30-21.50 / PK2 (€ 37-10)

## 28/Di Der goldene Handschuh

von Studio Braun nach dem Roman von Heinz Strunk  
Studio Braun / Laimé / Bahlburg / Studio Braun, Brunckhorst, Hoffmann / Speckenbach / Blunck / Dahnke / Lomsché  
Mit: Beckmann, Blunck, Brunckhorst, Busse, Hardy, van Hettinga, Hien, Hoffmann, Hübner, Ostendorf, Palminger, Rachut, Rust, Schamoni, Strunk, Strzoda, Stucky, Weber, Winter  
20.00-21.45 / PK4 (€ 69-15)

## 29/Mi Die Übriggebliebenen

nach Thomas Bernhard  
aus »Vor dem Ruhestand«, »Ritter, Dene, Voss«,  
»Auslöschung. Ein Zerfall«  
Fassung von Karin Henkel und Rita Thiele  
19.30-22.15 / PK2 (€ 37-10)  
GemischtesDoppel

Christi Himmelfahrt

## 30/Do

### Effi Briest – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk  
nach Theodor Fontane  
Sienknecht, Bürk / Grot / Salzer / Meier  
Mit: Dippe, Hannig, John, Paravicini, Sienknecht, Wittenborn  
18.00-20.00 / PK3 (€ 49-11)

Eingeladen zum  
THEATER  
TREFFEN  
2016

## 31/Fr Der zerbrochne Krug

von Heinrich von Kleist  
Thalheimer / Altmann / Barth / Wrede / ter Meulen / Bochow  
Mit: Behren, Hannig, Israel, John, Laïs, Ljubek, Luser, Weiss  
20.00-21.40 / PK3 (€ 49-11)

Deutsches Schauspielhaus  
unterwegs

## Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

von Edward Albee  
24/5, 25/5 / Ruhrfestspiele Recklinghausen

NEW HAMBURG

## Iftar / Fastenbrechen

der Islamischen und Evangelisch-Lutherischen Gemeinde Hamburg-Veddel  
Am 25/5 um 21.29 Uhr / zwischen Söلمانstraße und Veddeler Stieg  
Eintritt frei

Die Islamische und die Ev.-Luth. Gemeinde Veddel sowie NEW HAMBURG laden zum ersten Mal gemeinsam zu einem großen Fastenbrechen ein.  
»Iftar«, das tägliche Fastenbrechen nach Sonnenuntergang im Fastenmonat Ramadan, ist eine Gelegenheit, Tisch und Speisen miteinander zu teilen und in gegenseitiger Fürsorge zusammen zu kommen.  
Sonnenuntergang ist um 21.29 Uhr, vorher lädt der Imam zum Gebet. Für Essen ist gesorgt. Bitte zeigt Respekt und bringt keinen Alkohol mit.

## Extrem laut und unglaublich nah

von Jonathan Safran Foer  
10.30 u. 19.00 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

Und nach der Vorstellung?

Restaurant Theaterkeller  
www.restaurant-kantine.de

## Gips oder Wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte<sup>10+</sup>

von Anna Woltz  
Schumacher / Plötzy / Vethake / Biendarra / Rübensaal / Jevic  
Mit: Book, Gößner, Kähler, Nadj, Ochsenhofer, Vogel  
10.30-12.00 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

## Gips oder Wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte<sup>10+</sup>

von Anna Woltz  
10.30-12.00 / Große ProbeBühne Schauspielhaus

## 4.48 Psychose

von Sarah Kane  
Mitchell / Eales / Freiberg / Wharton / Knowles / Tschirner  
Mit: Wieninger  
20.00-21.05 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

## 4.48 Psychose

von Sarah Kane  
Mitchell / Eales / Freiberg / Wharton / Knowles / Tschirner  
Mit: Wieninger  
19.30-20.35 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)

**Ausblick – jetzt buchbar!** Planen Sie langfristig Ihre Theaterbesuche im Deutschen Schauspielhaus. Unser Ausblick zeigt Ihnen Vorstellungen der nächsten Monate, die bereits jetzt im Vorverkauf sind. Karten erhalten Sie im Kartenbüro, per Telefon, per E-Mail oder in unserem Online-Verkauf unter [www.schauspielhaus.de](http://www.schauspielhaus.de).

Schauspielhaus  
Best of Poetry Slam  
3/6/Mo 20.00 / € 25/erm. 13

MalerSaal  
Bluets  
2/6/So 19.30 / PK6 (€ 22/erm. 9)  
3/6/Mo 19.30 / PK6 (€ 22/erm. 9)

Schauspielhaus  
Die Stadt der Blinden  
2/6/So 17.00 / PK3 (€ 49-11)  
14/6/Fr 19.30 / PK4 (€ 69-15)  
20/6/Do 19.30 / PK3 (€ 49-11)

MalerSaal  
Häuptling Abendwind  
11/6/Di 20.00 / PK6 (€ 22/erm. 9)  
12/6/Mi 19.30 / PK6 (€ 22/erm. 9)  
13/6/Do 19.30 / PK6 (€ 22/erm. 9)  
14/6/Fr 20.00 / PK6 (€ 22/erm. 9)

Schauspielhaus  
König Lear  
26/6/Mi 19.30 / PK4 (€ 69-15)  
27/6/Do 19.30 / PK4 (€ 69-15)

Schauspielhaus  
Lazarus  
9/6/So 19.30 / PK4 (€ 69-15)  
10/6/Mo 16.00 / PK4 (€ 69-15)

Schauspielhaus  
Probleme Probleme Probleme  
16/6/So 16.00 / PK2 (€ 37-10)  
21/6/Fr 19.30 / PK3 (€ 49-11)  
22/6/Sa 19.30 / PK3 (€ 49-11)

MalerSaal  
Rainer Gratzke  
oder Das rote Auto  
5/6/Mi 20.00 / PK6 (€ 22/erm. 9)

Schauspielhaus  
Rose Bernd  
4/6/Di 19.30 / PK2 (€ 37-10)  
5/6/Mi 19.30 / PK2 (€ 37-10)

RangFoyer / UnterGrund  
Rotkäppchen und der Wolf  
10/6/Mo 19.30 / € 15/erm. 9

Schauspielhaus  
Wer hat Angst vor Virginia Woolf?  
6/6/Do 20.00 / PK3 (€ 49-11)

Schauspielhaus  
Hamburger Theaterfestival  
Medea / Burgtheater Wien  
12/6/Mi 19.00 / € 68-18  
13/6/Do 19.00 / € 68-18



# Hamburger Menetekel

Ein Futurologischer Kongress  
von Ron Zimmering und GraffitiMuseum

Babylon, 543 vor unserer Zeit: Die Perser stehen vor den Toren der Stadt, im Palast des Herrschers wird gefeiert. Da erscheint auf der Wand ein rätselhafter Schriftzug: MENE MENE TEKEL UPHARSIN. Keiner der Gelehrten kann oder will den Spruch deuten. Erst der aus dem Gefängnis herbeigebrachte Jude Daniel sagt anhand der Schrift den Untergang des babylonischen Reiches voraus. Noch in derselben Nacht dringen persische Soldaten in die Stadt ein, das Weltreich zerfällt.

Hamburg, 2019: Straßenmöbel, Transportmittel und Wände der Stadt sind dicht beschrieben. Auch heute scheint niemand die Zeichen deuten zu wollen oder zu können. Im Gegenteil: 600 Mio. Euro werden jährlich ausgegeben, um sie zu entfernen. Was, wenn die Graffiti die Menetekel von heute sind? Was, wenn sich anhand dieser Zeichen Aussagen über unsere Zukunft treffen lassen?

Im Herbst 2018 begann mit dem HAMBURGER MENETEKEL eine breit angelegte Forschungsarbeit zur Zukunft der Stadt: Schüler\*innen aus allen sieben Stadtbezirken lasen und deuteten die Zeichen an den Hamburger Wänden. Ihre Erkenntnisse lassen vermuten, dass Hamburg vor gravierenden Veränderungen steht. Auf dem Futurologischen Kongress mit Künstler\*innen und Wissenschaftler\*innen der unterschiedlichen Fachgebiete werden sich die Schüler\*innen performativ den drängendsten Fragen ihrer Zukunft stellen. Jeweils an den Nachmittagen laden wir alle an der Zukunft interessierten Hamburger\*innen zu den Panels der verschiedenen Themen ein. Am Ende jedes Kongresstages und als krönenden Abschluss spielen wir ab 20.00 Uhr auf der Bühne des Schauspielhauses die ultimative Hamburger Zukunftsmusik: Ausgehend von Händels Oratorium »Belshazzar« und einer Neukomposition von Samuel Penderbayne werden die Schüler\*innen gemeinsam mit den Jungen Symphonikern, mit Künstler\*innen und Expert\*innen die verschiedenen Aspekte des Kongresses und seine Ergebnisse zu einer facettenreichen Gesamtschau verknüpfen.

Die Themen: Antibiotikaresistenzen / Klimawandel / Verteilungsgerechtigkeit / Rückkehr des Nationalismus / Stadt als Beute / Die kommenden Kriege / Digitalisierung und Krise der Demokratie

Mit: Schüler\*innen des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums, der Bonifatiuschule, der Franz-von-Assisi-Schule, dem Luise-Gymnasium Bergedorf, der Max-Brauer-Schule, des Niels-Stensen-Gymnasiums, der Stadtteilschule Eidelstedt, der Sophie-Barat-Schule / Junge Symphoniker Hamburg / Rosemary Hardy u. a.

Und den Expert\*innen: Dr. Irene Poczka (Universität Tübingen) / Dr. J. Daniel Dahm (Club of Rome, World Future Council) / Anna Vera Kelle, Prof. Friedrich Kirschner, Leoni Voegelin (HfS »Ernst Busch« Berlin) / Olaf Corry (Universität Kopenhagen) / Sonja Kanemaki, Prof. Dr. Martina Neuburger, Prof. Dr. Jürgen Scheffran, Dr. Katharina Schmidt (Universität Hamburg) / Julia Krüger (netzpolitik.org Berlin) / Prof. Dr. Mojib Latif (GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel) / Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker (Club of Rome)

Künstlerische Leitung: Ron Zimmering, GraffitiMuseum / Regie Panels: GraffitiMuseum / Regie Hamburger Zukunftsmusik: Ron Zimmering / Komposition: Samuel Penderbayne / Musikalische Leitung: Bruno Merse / Bühne: Ute Radler / Kostüme: Benjamin Burgunder / Dramaturgie: Christian Tschirner / Animation: Rolf Bremer / Film: Wiktor Filip Gacparski / Produktionsleitung: Elise Schobeß

Am 24./5, 25./5, 26./5 / Schauspielhaus

Premieren

# Abgrenzung

von Michael A. Müller

Die Eltern sind schwach, die Lehrer zum Vergessen, die Politiker Waschlappen, die Zukunft düster. Bei den »Jungen Aufrechten« treffen die Freunde Finn und Johann auf Verständnis und Entschlossenheit. Mit medienwirksamen und provokanten Aktionen will sich die Gruppe gegen die »Überfremdung« wehren und das »schwache und fehlgeleitete Heimatland« retten. Während Finn im nationalistischen Gedankensumpf aufblüht und sich immer weiter radikalisiert, lernt Johann Amal kennen. Erste Zweifel überkommen ihn, doch Freund- und Kameradschaft dulden keine Widerrede. Wer nicht mitmacht, wird zum Feind.

Mit: Jonas Hien, Maximilian Scheidt

Regie: Anna Werner / Kostüme: Katharina Leu / Dramaturgie: Bastian Lomsché

Uraufführung: 5/5 / MarmorSaal / Weitere Vorstellungen: 7/5, 12/5  
Das Stück kann auch als Klassenzimmerstück gebucht werden.

## NEW HAMBURG / Tanztheater Assembl'âge

»Assembl'âge« zeigt menschliche Bewegung zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen dem Anderen und dem Selbst, zwischen Vertikalität und Horizontalität, zwischen Akzeptieren und Leugnen. Ein Stück, das Tanz, Musik und Theater miteinander verbindet, ein Abbild des alltäglichen Lebens. Der burkinische Choreograf Sayouba Sigué von der Compagnie Teguerer lädt dazu ein, ins körpereigene Gedächtnis einzutauchen, um eine Sprache wiederzufinden, die den Weg zu einem gelungenen Miteinander ebnet. Nach der Premiere im Rahmen des NEW HAMBURG Festivals »SoliPolis« setzte er mit seinem Ensemble aus Darsteller\*innen des Schauspielhauses, Menschen von der Veddel und Mitgliedern von Teguerer die Arbeit an der Inszenierung fort. Gemeinsam zeigen sie nun das weiterentwickelte Stück an drei Terminen im MalerSaal.

Mit: Paul Behren, Ilse Brüsckhe, Kandy Guira, Hasan Ismail, Carine Moch, Anne Müller, Adonis Nébié, Josef Ostendorf, Sayouba Sigué

Regie und Choreografie: Sayouba Sigué / Ausstattung, Dramaturgie: Nathalie Veuillet / Video: Wilfrid Haberey / Sound: Sacha de Haro / Licht: Andreas Juchheim

MalerSaal-Premiere: 17/5 / Weitere Vorstellungen: 18/5, 19/5

Aufgrund der begrenzten Platzzahl bitten wir um Reservierung unter [kartenservice@schauspielhaus.de](mailto:kartenservice@schauspielhaus.de). Die Karten können am Abend abgeholt werden. Jede\*r zahlt was er\*sie kann oder will.

Das NEW HAMBURG Festival »SoliPolis« wurde gefördert im Fonds »Bauhaus heute« der  



Kooperationspartner:



Förderer:

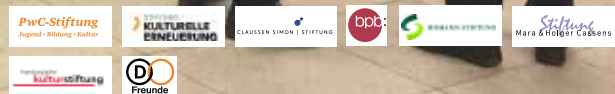


Foto: Soeren Voima



## Premiere

UnterGrund: In loser Folge und in Eigenregie bespielen Mitglieder unseres Hauses das RangFoyer

# Rotkäppchen und der Wolf

von Martin Mosebach  
mit Texten von Valerie Solanas, Ulrich Horstmann und anderen

Ein Wald, ebenso gefährlich wie verheißungsvoll, wird zum Schauplatz der unumgänglichen Begegnungen zwischen drei Frauen-Generationen und dem Außenseiter Wolf – Martin Höfermann konzentriert sich auf die Abgründe vergifteter Familienkonstellationen in Martin Mosebachs Dramatisierung des wohlbekanntesten Märchens. Die Figuren hadern sowohl mit der Ausweglosigkeit, die ihnen durch ihre Rollen zugekommen ist, als auch mit bereits getroffenen Lebensentscheidungen. Vielleicht kommt der Wolf als Katalysator – oder gar Erlöser? – nicht ganz ungelegen? „Die Apokalypse steht ins Haus. Wir Untiere wissen es längst, und wir wissen es alle.“ (Ulrich Horstmann)

Mit: Christoph Jöde, Angelika Richter, Kate Strong

Regie: Martin Höfermann / Bühne: Annina Brell / Kostüme: Katharina Leu / Dramaturgie: Sonja Szillinsky

Premiere: 17/5 / RangFoyer / Weitere Vorstellung: 10/6

## Extras

Hermann Beil liest Thomas Bernhard

# Wittgensteins Neffe

Eine Freundschaft

Wittgensteins Neffe ist die (auto)biografische Geschichte der Freundschaft zwischen dem lungenkranken Erzähler und dem „verrückten“ Paul Wittgenstein, einem Neffen des Philosophen Ludwig Wittgenstein. Das Doppelportrait beschreibt den Schriftsteller und den Musikkenner als Patienten einer Wiener Lungen- und Nervenheilanstalt.

Hermann Beil arbeitet seit 1963 am Theater – als Dramaturg, Regisseur und Regisseur. Zudem war er von 2009 bis 2016 Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste.

Am 2/5 / MalerSaal

UnterGrund: In loser Folge und in Eigenregie bespielen Mitglieder unseres Hauses das RangFoyer

# Osaka-Salon

von und mit Sachiko Hara

Die Schauspielerin Sachiko Hara lädt immer wieder zu Salons, die thematisch um ihr Heimatland Japan und seine Verbindungen zu Deutschland kreisen.

Diesmal geht es um das 30-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Hamburg und Osaka. Als Gäste erwartet werden u. a. ein Star der Untergrund-Musikszene Osakas, Cosplayer, eine Teezeremonienmeisterin, eine Osaka-Comedy Expertin und junge Hamburger Japanolog\*innen.

Am 5/5 / RangFoyer



## Neu im Spielpan

# Probleme Probleme Probleme

von René Pollesch  
Regie: René Pollesch

Am 3/5, 14/5, 23/5, 16/6, 21/6, 22/6 / SchauSpielHaus

Angelika Richter, Marie Rosa Tietjen, Bettina Stucky, Sachiko Hara  
Sophie Rois  
Foto: Ute Schall, Hannes Francke

## Repertoire

### 4.48 Psychose

von Sarah Kane / Regie: Katie Mitchell  
„Julia Wienerer scheint diese Figur inhaliert zu haben, spielt die Not der Protagonistin mit existenzieller Wucht.“ (Hamburger Abendblatt)  
Am 29/5, 30/5 / MalerSaal

Publikumspreis »Stücke 2018« Mülheimer Theatertage  
Kritikermfrage »Theater heute« 2018: Stück des Jahres, Inszenierung des Jahres, Schauspieler des Jahres, Kostümbild des Jahres



### Am Königsweg

von Elfriede Jelinek / Regie: Falk Richter  
„Das Stück zur Lage der Welt. Starker Applaus nach fesselnden dreieinhalb Stunden.“ (Hamburger Abendblatt)  
Am 13/5 / SchauSpielHaus

### Anna Karenina – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Lew Tolstoi  
Regie: Barbara Bürk und Clemens Sienknecht  
„Eine witzige, kluge Collage aus einer Vielzahl von Verweisen auf die Literatur- und Musikgeschichte.“ (Die Welt)  
Am 9/5, 15/5 / SchauSpielHaus

### Der goldene Handschuh

nach dem Roman von Heinz Strunk / Regie: Studio Braun  
„Eine bildstarke Revue der Gruseligkeiten“ (NDR aktuell)  
„Das Ensemble glänzt mit Körpereinsatz und Mut zur Hässlichkeit.“ (Hamburger Abendblatt)  
Am 28/5 / SchauSpielHaus

### Der zerbrochne Krug

von Heinrich von Kleist / Regie: Michael Thalheimer  
„Packendes, schnörkelloses Zeittheater.“ (NDR Hamburg Journal)  
Am 31/5 / SchauSpielHaus

### Die Präsidentinnen

von Werner Schwab / Regie: Viktor Bodo  
„Viktor Bodo inszeniert »Die Präsidentinnen« als hyperrealistische, surreale Grotteske und das funktioniert großartig.“ (Deutschlandfunk - Fazit)  
Am 8/5 / MalerSaal

### Die Stadt der Blinden

Fassung von Kay Voges, Bastian Lomsché und Matthias Seier nach dem Roman von José Saramago / Regie: Kay Voges  
„Kay Voges gelingt es, in der Erzählung dieser apokalyptischen Parabel Schönheit und Grauen zugleich zu erfassen. Mit großer Exaktheit und noch größerer Virtuosität baut er Bilder, erstellt mit dem 21-köpfigen Ensemble einen beeindruckenden Live-Film auf der Bühne, gezeitigt im Moment seiner Produktion.“ (taz)  
Am 2/5, 8/5, 2/6, 14/6, 20/6 / SchauSpielHaus

### Die Übriggebliebenen

nach Thomas Bernhard / aus »Vor dem Ruhestand«, »Ritter, Dene, Voss«, »Auslöschung. Ein Zerfall« / Regie: Karin Henkel  
„Karin Henkel ist ein moderner wie klarer Bernhard-Abend glücklich. Das Ensemble trägt diese großartige, so kunstvolle wie brisante Inszenierung mit bestürzender Brillanz.“ (FAZ)  
Am 11/5, 29/5 / SchauSpielHaus

# Bluets

Fassung von Katie Mitchell und Sybille Meier  
basierend auf dem Buch von Maggie Nelson  
Regie: Katie Mitchell

Am 1/5, 11/5, 12/5, 2/6, 3/6 / MalerSaal

„Eine kluge Meditation über das wahnhafte Verhältnis zu einer Farbe, vor allem aber über Seelenschmerz und Trauer. Die wohlgeformten Sätze rauschen wohligh durch den Körper. Wenn man schon ins Blaue wegdriften will, holt einen Katie Mitchell mit einem ihrer sehenswerten und überraschenden Bühnentricks wieder in die Gegenwart zurück.“  
(Hamburger Abendblatt)

Julia Wieninger  
Foto: Stephen Cummiskey

## Die Wehleider

nach Motiven aus Maxim Gorkis »Sommergäste«

Regie: Christoph Marthaler

„Mit präzise gearbeiteter Dynamik, hoher Musikalität und verblüffender Lust am politischen Statement eskaliert der Abend auf zahlreichen Ebenen. Das Ganze ist mitunter hemmungslos albern, aber zugegebenermaßen auch ziemlich lustig. Der gar nicht enden wollende Applaus ist sehr berechtigt: Diese ‚Wehleider‘ jammern wirklich auf höchstem Niveau.“  
(Hamburger Abendblatt)

Am 27/5 / SchauSpielHaus

## Effi Briest – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Theodor Fontane

Regie: Clemens Sienknecht und Barbara Bürk

„Ein wirklich genialer Kunstgriff.“ (Hamburger Abendblatt)

Am 30/5 / SchauSpielHaus

## König Lear

von William Shakespeare / Regie: Karin Beier

„Karin Beiers kraftvolle, durchdachte, theatralisch überschwängliche Inszenierung breitet das Erzählbare aus, ohne sich um das Unerzählbare zu drücken. Sie entideologisiert das Stück und macht es voll Empathie und Freimut als bestürzendes, beredtes Spielmaterial erlebbar.“ (FAZ)

Am 1/5, 18/5, 19/5, 26/6, 27/6 / SchauSpielHaus

## Lazarus

von David Bowie und Enda Walsh / nach dem Roman »The Man Who Fell To Earth« von Walter Tevis / Deutsch von Peter Torberg  
Regie: Falk Richter

„Dieser akustische Blick in Bowies Kopf hinein ist enorm opulent, rasant und schräg, überbordend an Phantasie und mit jeder Faser, in aller aufgeplusterten Handwerklichkeit Theater pur.“  
(Die deutsche Bühne online)

Am 16/5, 17/5, 9/6, 10/6 / SchauSpielHaus

## Pension zur Wandernden Nase

nach »Die Spieler«, »Die Nase« und anderen Texten von Nikolaj Gogol, bearbeitet von Péter Kárpáti / Regie: Viktor Bodo

„Weltpolitik als abgekartetes Spiel? Bodo lässt viele Lesarten zu (...), das ist das große Plus dieses unterhaltsamen, schwungvollen Abends.“ (swr2)

Am 14/5 / MalerSaal

## Schlafende Männer

von Martin Crimp / Regie: Katie Mitchell

„Stark ist das Stück, stärker noch die Inszenierung.“ (Dif Kultur)

Am 4/5, 5/5 / MalerSaal

## Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

von Edward Albee / Regie: Karin Beier

„Karin Beiers meisterliche Inszenierung mit dem grandiosen Ensemble zeigt wunderbar herzlich, wie göltig Albees Stück ist: Ganz im Ernst und heiter gelöst, nicht als Salonkomödienwitz, sondern als Paartherapietragedienkatastrophe. Großer Premierenjubiläum.“ (FAZ)

Am 10/5, 12/5, 6/6 / SchauSpielHaus

NDRkultur

Kulturpartner Deutsches Schauspielhaus Hamburg

# Wer hat Angst vor einem Abo?

Mit einem FestAbonnement ist Ihr Platz im schönsten Theatersaal Hamburgs immer reserviert! Sie wählen Ihren persönlichen Theatertag und genießen unsere Vorstellungen zum günstigen AboPreis und mit zahlreichen weiteren Vorteilen. Sie bleiben lieber flexibel? Dann sind unsere WahlAbos das Richtige für Sie. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Unser AboBüro berät Sie gern!

Alle Abonnent\*innen und die, die es werden möchten, laden wir zur Präsentation unseres Spielplans 2019-20 ins SchauSpielHaus ein: Am 12/5 um 11.00 Uhr. Eintritt frei.

Wir bitten um vorherige Anmeldung per E-Mail an [kartenservice@schauspielhaus.de](mailto:kartenservice@schauspielhaus.de) oder 040.24 87 13.



**10%**  
Frühbucherrabatt  
bis zum 30/6

Abotelefon 040.24 87 13

Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr

[abobuero@schauspielhaus.de](mailto:abobuero@schauspielhaus.de)

[www.schauspielhaus.de](http://www.schauspielhaus.de)



**Kartenbüro** / Kirchenallee 39 / 20099 Hamburg  
 Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr / an Sonn- und Feiertagen drei Stunden  
 vor Vorstellungsbeginn / An vorstellungsfreien Sonn- und  
 Feiertagen bleibt das Kartenbüro geschlossen.

**Kartentelefon 040.24 87 13**

Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr

**kartenservice@schauspielhaus.de**

**www.schauspielhaus.de**

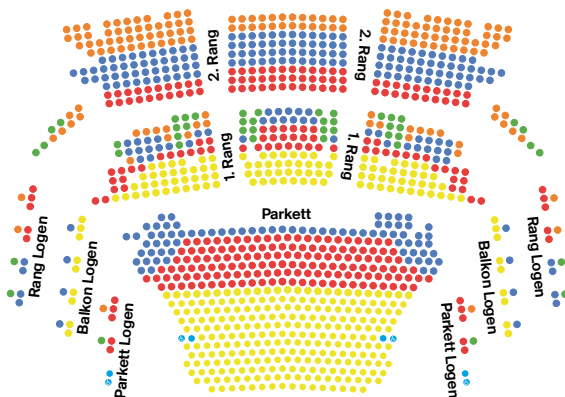
**AboBeratung:** Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr im AboBüro des  
 Deutschen Schauspielhauses oder unter 040. 24 87 13  
**Bankverbindung:** HypoVereinsbank, Uni Credit Bank AG /  
 IBAN: DE 40 2003 0000 0000 3052 43 / BIC: HYVEDEMM300

**Preise Junges Schauspielhaus:** € 13/7,50 (PK7), Schulgruppen  
 ab 12 Personen: € 6,50 (Schulklassen), € 5,50 (Kindergartengruppen).  
**Familienpreise** – ab drei Personen zahlt eine erwachsene Person  
 den vollen Preis, jede weitere Person € 6,50.

**Ermäßigungen für Schüler\*innen, Studierende, Auszubildende,  
 BFDler\*innen, FSJler\*innen, Empfänger\*innen von Leistungen  
 nach Sozialgesetzbuch II und Menschen mit Behinderung,  
 Inhaber\*innen der NDR Kultur Karte, Gruppenermäßigung ab  
 10 Personen / ab 12 Schüler\*innen. Unser Kartenbüro berät  
 Sie gerne!**

## Kartenpreise Schauspielhaus

PlatzGruppe	A	B	C	D	E	ermäßigt
Preiskategorie 1	€ 29	€ 22	€ 15	€ 11	€ 9	€ 9
Preiskategorie 2	€ 37	€ 28	€ 20	€ 14	€ 10	€ 9
Preiskategorie 3	€ 49	€ 39	€ 30	€ 18	€ 11	€ 9
Preiskategorie 4	€ 69	€ 56	€ 42	€ 24	€ 15	€ 13



## Kartenpreise MalerSaal

PlatzGruppe	A	ermäßigt
Preiskategorie 5	€ 25	€ 13
Preiskategorie 6	€ 22	€ 9

**Impressum:** Neue Schauspielhaus GmbH V.i.S.d.P. Geschäftsführung: Intendantin Karin Beier,  
 Kfm. Direktor Peter F. Raddatz; Redaktion: Dramaturgie, KBB, Kommunikation und Marketing,  
 Konzept: velvet.ch, Gestaltung: Julian Regenstein, Redaktionsschluss: 28/3/2019  
 Änderungen vorbehalten